



Version 2002

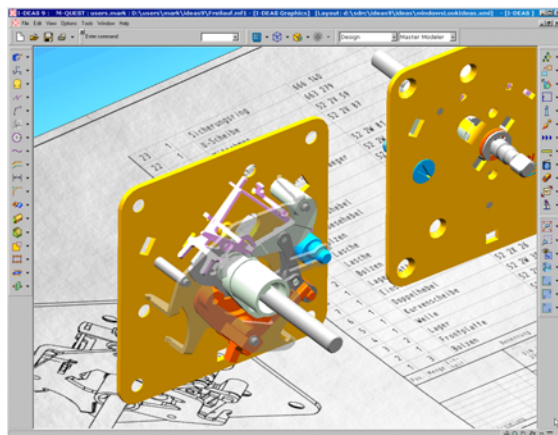
HP-UX™, IRIX™, Solaris™, AIX™,
und Windows NT/2000™

M-SHOT erstellt auf einfachste Weise Bildschirmabzüge direkt aus I-deas™. Die Auflösung wird dabei mit einer Bildmatrix gesteuert. Das erlaubt das Erstellen von hochauflösenden Grafiken für Grossformatdrucker. Da nur ein einfacher Bildschirmabzug erstellt wird ist die Geschwindigkeit der Bilderstellung extrem schnell.

M-SHOT ist ein Zusatzprogramm zu M-PLOT. Ist die Bilderstellung abgeschlossen, wird automatisch M-PLOT gestartet damit das Bild direkt ausgedruckt oder in ein anderes Bildformat exportiert werden kann.

Wie funktioniert M-SHOT?

Platzieren Sie Ihre Baugruppe und/oder Bauteile auf dem Bildschirm. Färben Sie die Bauteile so ein, dass die Einzelheiten gut hervorgehoben sind. Texturen können hier gute Dienste erweisen. Zusätzliche Lichtquellen ermöglichen das Ausleuchten von wichtigen Eigenschaften Ihrer Konstruktion.

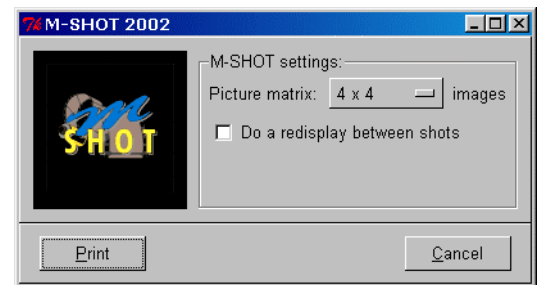


Wenn jetzt ein Bildschirmabzug erstellt wird, ist die Bildauflösung derjenigen des Bildschirms. Diese entspricht in etwa 72 dpi (Punkte pro Zoll). Diese Auflösung ist zu gering um auf hochauflösenden Druckern ein ansprechendes Resultat zu erzielen. Genau an dieser Stelle kommt M-SHOT zu Hilfe.

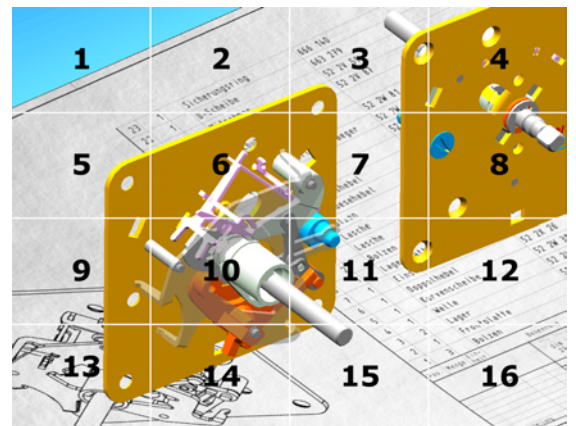
Bildauflösung mit Matrix erhöhen

Alle Informationen sind in I-deas™ bekannt. Warum also diese Eigenschaft nicht ausnutzen? Es ist wenig sinnvoll, den Bildschirmabzug in einem Grafikprogramm zu vergrößern. Alle Bildbearbeitungen verwenden immer dasselbe Bild als Ausgangslage.

M-SHOT generiert die höhere Auflösung nicht durch eine Pixelreplikation, sondern mit Hilfe von I-deas™. Dabei wird jedes Einzelbild neu erstellt.



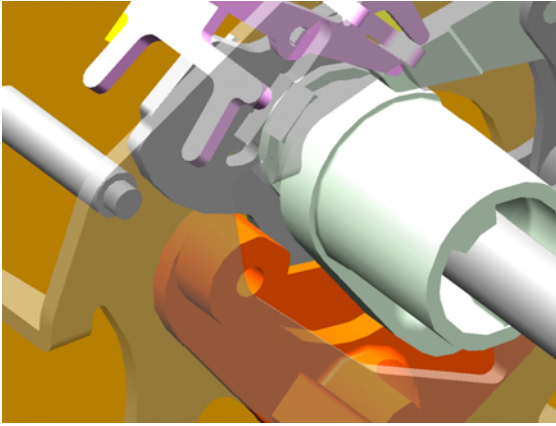
In M-SHOT können Sie Bildmatrizen von 2x2 bis 10x10 wählen. Bei einer Matrix von 4x4 werden beispielsweise 16 Einzelbilder "geschossen". Es ergibt sich daraus eine 4-fache Bildauflösung.



Nehmen wir an, dass unser Bildschirmabzug 1158x880 Pixel umfasst, dann hätten wir bei einer M-SHOT-Matrix von 4x4 ein Bild mit einer Auflösung von 4632x3520 Pixel. Mit dieser Auflösung können Sie auf Grossformatdruckern bereits sehr ansprechende Ausgaben erstellen.

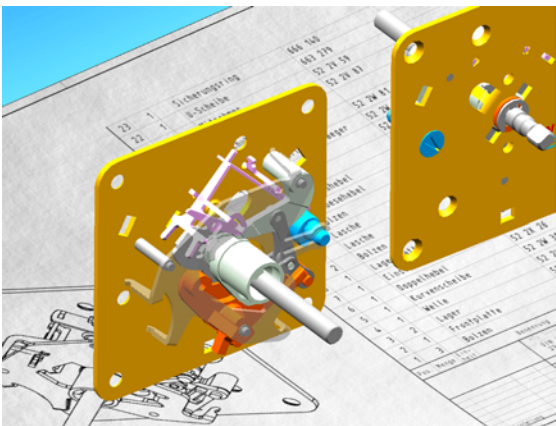
Bitte wenden...

M-SHOT vergrössert den Inhalt des 3D-Modelers um den angegebenen Faktor. In unserem Beispiel um den Faktor 4 (diese Bild entspricht dem Ausschnitt 10).



Der Bildschirm wird aufgefrischt und die Konturen mit dem neuen Ausschnitt berechnet. Die Polygone für die Schattierung sind jetzt viel kleiner und erlauben eine bessere Darstellung.

Anschliessend werden die Einzelbilder zu einem neuen Bild zusammengeführt.



Voilà, fertig ist das Bild mit der 4-fachen Detailgenauigkeit. Dieses Bild kann jetzt problemlos auf Grossformat-Drucker ausgegeben werden. Sie werden staunen was Sie mit I-deas™ jetzt alles drucken können.

Einsatz von M-SHOT

M-SHOT funktioniert mit I-deas™ 8m4 und höher. Damit das Bildformat erstellt werden kann, wird M-PLOT benötigt. Diese Kombination erlaubt das Erstellen aller verfügbaren Drucker- und Bildfilter von M-PLOT.

Ist die Nachfrage genügend gross, sind wir auch gerne bereit, M-SHOT auf anderen CAD-Anwendung zu portieren. Voraussetzung ist jedoch die Möglichkeit, den Grafikbereich der CAD-Anwendung zu steuern.

Kosten von M-SHOT

M-SHOT benötigt eine M-PLOT Lizenz. Die Lizenzen ist abhängig von der Anzahl Anwender, welche M-SHOT/M-PLOT verwenden wollen (wird auch "named user" Lizenzsystem genannt). Alle nicht registrierten Anwender können M-SHOT verwenden, erhalten aber auf der Ausgabe einen Text mit dem Schriftzug "DEMO".

Die Preise sind nach der Anzahl M-PLOT Lizenzen gestaffelt. Bereits mit fünf Lizenzen erhalten Sie 10% Rabatt. Die Preise können Sie direkt auf unserer Homepage nachlesen.

Fragen Sie auch Ihren Ansprechpartner von I-deas™. Viele Wiederverkäufer von I-deas™ können Ihnen auch M-PLOT Lizenzen aus einer Hand anbieten.

M-PLOT 2000/2001 Lizenzen

Haben Sie bereits bestehende M-PLOT Lizenzen im Einsatz, so sind diese auch für M-SHOT gültig.

Voraussetzungen

M-SHOT kann sehr grosse Bildformate generieren. Alle Berechnungen werden aus Zeitgründen im Hauptspeicher durchgeführt. Verfügt die Plattform nicht über genügend Arbeitsspeicher, wird der Auslagerungsbereich des Betriebssystems verwendet.

Betriebssystem-Anforderung

M-SHOT wie auch alle anderen M-QUEST Produkte können auf folgenden Betriebssystemen eingesetzt werden:

Windows™ NT4/2000, HP-UX™ 10.20 und 11.0, IRIX™ 6.5.x, Solaris™ 8, AIX™ 4.3.x

Hauptsitz

Burghaldenstrasse 40
5600 Lenzburg 2, Schweiz
Phone: +41 (0)62 888 30 00
<http://www.m-quest.ch>



Ansprechpartner: